

# Für einen gesunden Schulalltag

Das neue GORILLA Schulprogramm bietet Lehrpersonen der Oberstufe fixfertige Unterrichtsmaterialien mit ausgewählten Inhalten zu den Themen Bewegung, Ernährung und nachhaltiges Konsumverhalten.

Ein positives Lebensgefühl in die Schule bringen: Mit dem GORILLA Schulprogramm ([www.schtifti.ch/schulprogramm](http://www.schtifti.ch/schulprogramm)) finden Lehrpersonen ab sofort eine neue Plattform für Unterrichtsinhalte zu den Themen Bewegung, Ernährung und nachhaltiges Konsumverhalten. Die Schulmaterialien ermöglichen es Lehrpersonen, mit dem altbewährten Konzept von GORILLA direkt im Schulunterricht zu arbeiten und mit dem Image von GORILLA bei den Schülerinnen und Schülern zu punkten. Das Schulprogramm von GORILLA ist nicht nur sehr jugendnah, es fördert ebenso die nachhaltige Entwicklung der Schülerinnen und Schüler, da es auf Inhalten basiert, die sie auch autodidaktisch in der Freizeit anwenden können. Schliesslich entspricht es dem Lehrplan 21 und wird von Gesundheitsförderung Schweiz sowie von der Schweizerischen Gesellschaft für Ernährung SGE empfohlen.

## Eintritt mit Lizenz

So funktioniert es: Schulen erwerben eine Schulhauslizenz für 150 Franken pro Jahr und Schulhaus; danach können alle Lehrpersonen dieses Schulhauses auf zugeschnittene Unterrichtsplanungen und -inhalte zugreifen. Die Themen sind umfassend und decken folgende Fachbereiche ab: Wirtschaft, Arbeit, Haushalt mit Hauswirtschaft (z.B. Kochpraxis verknüpft mit Themen wie Foodwaste, Energiebilanz oder Werbung), Bewegung und Sport (Freestylesportarten), Technisches Gestalten (Bau einer Mini-Skaterrampe fürs Schulhaus) sowie Natur und Technik (umfassendes E-Learning).

Gleichzeitig bietet das GORILLA Schulprogramm Informationen für Schulleitungen und Gesundheitsverantwortliche sowie für Facility Manager,



Pfannenfertig: «Rezepte» von GORILLA für ein gesundes und positives Lebensgefühl. Foto: zVg.

damit das ganze Schulhaus vom «Uga-Uga»-Fieber angesteckt wird.

## Nachhaltiges Konsumverhalten fördern

Die Schtifti Foundation, die hinter GORILLA steht, baut mit dem Schulprogramm auf bewährten Ansätzen auf, die seit über zehn Jahren erfolgreich an Schulen erprobt wurden. Mit dem GORILLA Schulprogramm können sich nun auch Lehrpersonen an vorderster Front für die GORILLA Bewegung einsetzen. Diese entspringt dem Gedanken «Junge für Junge», die sich auch die Schtifti auf die Fahne geschrieben hat. Mit GORILLA, dem Programm zur Gesundheitsförderung, wird Spass an Bewegung und ein positives Lebensgefühl vermittelt. GORILLA klärt auf und vermittelt nachhaltiges Konsumverhalten, Freude am Kochen und an Bewegung durch Freestylesportarten. Die Schtifti verfolgt mit GORILLA das Ziel, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zur

Übernahme von Verantwortung für ihr eigenes Wohlbefinden zu bewegen. Frei nach dem Motto: «Mehr Uga-Uga im Leben!»

**Claudia Thöny,  
Schtifti Foundation,  
Projekt GORILLA**

## Weiter im Netz

Informationen und Anmeldung unter: [www.schtifti.ch/schulprogramm](http://www.schtifti.ch/schulprogramm)

Fachliche Partner:  
Gesundheitsförderung Schweiz, Schweizerische Gesellschaft für Ernährung SGE

## Neu in der Redaktion

Seit dem 1. Juni 2016 verstärkt die Journalistin Deborah Conversano das Redaktionsteam des LCH. Die 33-jährige Ostschweizerin hat 2006 das Studium Journalismus und Organisationskommunikation an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW abgeschlossen und darauf bei verschiedenen Tageszeitungen und Wochenmagazinen gearbeitet. Seit 2008 war sie Mitarbeiterin im Kommunikationsteam der PH St. Gallen, das sie ab 2012 leitete.

Aufmerksamen und langjährigen Leserinnen und Lesern von BILDUNG SCHWEIZ dürfte sie nicht ganz unbekannt sein. Hat sie doch bereits 2005 als Praktikantin u.a. zu einem Integrationsprojekt aus Basel-Stadt berichtet (BS 12/2005) und seither gelegentlich zu verschiedenen Themen Beiträge geschrieben. Sie wird künftig sowohl für die Zeitschrift BILDUNG SCHWEIZ als auch für die Online-Kommunikation des LCH tätig sein und damit ihrem Wunsch näher kommen: «Wenn ich in den letzten Jahren die Beiträge von BILDUNG SCHWEIZ gelesen habe, dachte ich oft, das hätte ich auch gerne geschrieben.» Dem steht jetzt nichts mehr im Wege. Das Redaktionsteam heisst Deborah herzlich willkommen. (df)



Deborah Conversano verstärkt das Redaktionsteam des LCH.

Foto: Doris Fischer